

Sobald Sie sich zu einer Behandlung in unserem Darmkrebszentrum am HEH entschlossen haben, erhalten Sie eine Mappe mit allen relevanten Ansprechpartnern*Ansprechpartnerinnen, Telefonnummern und weiteren Informationen zum Behandlungsspektrum unseres Darmkrebszentrums.

Bitte bringen Sie, wenn möglich, zu Ihrem ersten Besuch in unserer Darmkrebs-Sprechstunde folgende Unterlagen mit:

- Einweisung vom*von der Haus- oder Facharzt*Fachärztin
- kürzlich erhaltene MRT- oder CT-Befunde
- Röntgenbilder
- Auflistung der von Ihnen eingenommenen Medikamente

DARMKREBSSPRECHSTUNDEN

Chefarzt PD Dr. med. habil. Hinrich Köhler
Montag bis Freitag: 08.45 Uhr - 15.00 Uhr
nur nach telefonischer Terminvereinbarung

AMBULANZ CHIRURGISCHE KLINIK

Frau Bungart, Frau Fröhlich, Frau Stahl, Frau Zupp
Fon: 0531. 699-2500
Fax: 0531. 699-2590
E-Mail: ambulanzenchirurgie@heh-bs.de

ANSPRECHPARTNER MEDIZINISCHE KLINIK

Prof. Dr. med. Frank Schmitz
Chefarzt Medizinische Klinik
Facharzt für Innere Medizin, Facharzt für Innere Medizin
und Gastroenterologie

AMBULANZ MEDIZINISCHE KLINIK

Frau Rutsch, Frau Skornia
Fon: 0531.699-2300
Fax: 0531.699-2290
E-Mail: ambulanzinnere@heh-bs.de

ANFAHRT:



DARMKREBSZENTRUM
STIFTUNG HERZOGIN ELISABETH HOSPITAL
LEIPZIGER STRASSE 24
38124 BRAUNSCHWEIG

Sie finden uns auch im Internet unter:
www.darmkrebszentrum-bs.de
www.heh-bs.de



DKG  Zertifiziertes
KREBSGESELLSCHAFT Darmkrebszentrum

IHRE GESUNDHEIT IN BESTEN HÄNDEN



DARMKREBSZENTRUM
STIFTUNG HERZOGIN ELISABETH HOSPITAL
BRAUNSCHWEIG

Darmkrebszentrum Herzogin Elisabeth Hospital

Vorsorge, Therapie und Nachsorge

Zertifiziert durch OnkoZert nach den Richtlinien
der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG)

59167 V3



LIEBE* R PATIENT* IN,

mit rund 70.000 jährlichen Neuerkrankungen ist Darmkrebs eine der häufigsten Tumorerkrankungen in Deutschland. Frauen und Männer sind etwa gleich häufig von den bösartigen Tumoren des Dickdarms und des Mastdarms betroffen. Wird ein Dickdarmkrebs bereits im Frühstadium erkannt, steigt die Heilungschance auf 90 %. Nutzen Sie diese Chance konsequent und setzen Sie mit der Behandlung Ihrer Erkrankung bereits im frühen Stadium an.

Im durch die Deutsche Krebsgesellschaft zertifizierten Darmkrebszentrum in der Stiftung Herzogin Elisabeth Hospital arbeitet ein interdisziplinäres Netzwerk verschiedener Spezialisten zusammen, das sich mit der Diagnostik und Therapie von kolorektalen Karzinomen und deren Vorstufen befasst. Sie können sicher sein, dass alle beteiligten Fachdisziplinen engmaschig und aufeinander abgestimmt zusammenarbeiten, um Ihre optimale Versorgung zu gewährleisten. Hierfür arbeiten wir streng nach den Leitlinien der Deutschen Krebsgesellschaft, um die bestmögliche Therapie sicherzustellen. Eine überdurchschnittlich hohe Fallzahl und eine überdurchschnittlich niedrige Komplikationsrate bescheinigen die besonders hohe Behandlungsqualität, die wir unseren Patienten*Patientinnen im HEH bieten.

Von der Früherkennung über die Diagnostik und weitestgehend minimalinvasiver Operation bis hin zur Nachsorge – bei uns erhalten Sie eine individuell auf Sie abgestimmte umfassende Behandlung.

Mit den besten Wünschen für Ihre Gesundheit

PD Dr. med. habil. Hinrich Köhler
Chefarzt Chirurgische Klinik
Leiter des Darmkrebszentrums



Prof. Dr. med. Frank Schmitz
Chefarzt Medizinische Klinik
Stv. Leiter des Darmkrebszentrums



Jan Nikolas Bollenbach
Ltd. Oberarzt Chirurgische Klinik
Koordinator des Darmkrebszentrums

INTERDISZIPLINÄRE TUMORKONFERENZ

Wöchentlich stattfindende Tumorkonferenzen sind das zentrale Element unseres interdisziplinären Teams. Somit können Sie als Patient*in sicher sein, dass kein*e Arzt*Ärztin allein über Ihre Therapie entscheidet.

In ausführlichen Fallbesprechungen werden die Untersuchungs- und Operationsergebnisse jedes*jeder einzelnen unserer Patienten*Patientinnen vorgestellt, sodass auf Basis dessen ein individuell auf Sie zugeschnittenes, optimales Behandlungskonzept unter Berücksichtigung Ihres Tumorstadiums, Ihrer individuellen Situation, evtl. vorhandener Begleiterkrankungen, Ihres Alters oder weiterer Risikofaktoren erstellt werden kann. Dabei orientieren wir uns stets an den Leitlinien der Deutschen Krebsgesellschaft und an den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen aller Fachdisziplinen.

Die Teilnahme an der Tumorkonferenz ist für die Kooperationspartner*innen aus den Bereichen Viszeralchirurgie, Gastroenterologie, Strahlentherapie, Hämatologie/Onkologie, Pathologie und Radiologie verpflichtend, weitere Kooperationspartner*innen werden im Bedarfsfall mit einbezogen.

HAUPTKOOPERATIONSPARTNER*INNEN DES DARMKREBSZENTRUMS STIFTUNG HERZOGIN ELISABETH HOSPITAL

Viszeralchirurgie	PD Dr. med. habil. Hinrich Köhler Chefarzt Chirurgische Klinik Stiftung Herzogin Elisabeth Hospital
Gastroenterologie	Prof. Dr. med. Frank Schmitz Chefarzt Medizinische Klinik Stiftung Herzogin Elisabeth Hospital
Strahlentherapie	Prof. Dr. med. Wolfgang Hoffmann Chefarzt Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie Städtisches Klinikum Braunschweig
Hämatologie/Onkologie	Dr. med. Oliver Marschal, Dr. med. Matthias Adler, Andreas Pies Onkologische Schwerpunktpraxis Braunschweig
Pathologie	Dr. med. Ansgar Dellmann Chefarzt Institut für Pathologie Städtisches Klinikum Braunschweig
Radiologie	Neda Nakhaei-Pakzad evidia MVZ Braunschweig GmbH

Weitere Netzwerkpartner*innen

Fachkraft für onkologische Pflege, Physiotherapie, Sozialdienst, Schmerztherapie, Psychoonkologie, Ernährungsberatung, Stomatherapie, Seelsorge, Humangenetische Beratung, Onkologische Trainingstherapie und Selbsthilfegruppen